

Presseinformation

29. Oktober 2002

Waldviertel-Rallye im Raum Waidhofen an der Thaya

22. Auflage des Klassikers vom 7. bis 9. November

Der Raum um Waidhofen an der Thaya im nördlichen Waldviertel ist vom 7. bis 9. November bereits zum 22. Mal Schauplatz eines internationalen Rallyesport-Ereignisses. Die Veranstalter, der ÖAMTC ZV Baden und der MSRR Neulengbach sowie Organisationsleiter Helmut Schöpf, sind trotz fehlender Großsponsoren bemüht, mit Hilfe vieler kleiner Financiers den Zehntausenden Fans aus dem In- und Ausland und vor allem den Aktiven einen attraktiven Saisonabschluss zu bieten. Neben zahlreichen ausländischen Spitzenfahrern wird auch die gesamte heimische Elite beim großen Finale an den Start gehen. Nicht weniger als acht World Rallye Cars (WRC) werden bei der Waldviertel-Rallye, die zur Europameisterschaft (Koeffizient 10) und zur Österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft zählt, teilnehmen.

139 Teilnehmer werden bei den 18 Sonderprüfungen 231 Kilometer, davon rund ein Drittel auf Schotter, absolvieren. Unter anderem werden heuer wieder die Niederösterreich-Sonderprüfung Hollenbach und die 26,45 Kilometer lange Königsprüfung Grafenschlag gefahren.

Für besondere Spannung ist in der Gruppe A gesorgt, die Königsdisziplin der heimischen Rallye-Szene: Sowohl Raphael Sperrer auf Peugeot als auch Manfred Stohl auf Ford kämpfen um den Staatsmeistertitel. Auch der zwölfwache Staatsmeister Franz Wittmann, der bereits sieben Mal im Waldviertel gewonnen hat, wird heuer wieder mit einem Toyota an den Start gehen.

Für die Fans werden 40.000 Programmhefte mit zahlreichen Infos gratis verteilt, darüber hinaus ist alles Wissenswerte auf der Homepage unter www.waldviertel-rallye.at zu erfahren.